

EINLADUNG

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) beschäftigt sich seit seiner Gründung 1975 intensiv mit Fragen des Verhältnisses von Wirtschaft und Umwelt. Unter dem Leitgedanken der Nachhaltigkeitspolitik setzt er sich dabei vor allem für die Erweiterung der Sozialen Marktwirtschaft zu einer Ökologisch-Sozialen Marktwirtschaft ein. Denn so effizient der Markt die Produktion und Verteilung von Gütern auch regelt – auf dem sozialen und dem ökologischen Auge ist er blind.

Schon vor rund hundert Jahren haben die Ordoliberalen der Freiburger Schule deshalb die reine Marktwirtschaft durch soziale Regelungen beschränkt. Ludwig Erhard hat als Wirtschaftsminister der Nachkriegszeit die Bundesrepublik auf diesen Weg einer Sozialen Marktwirtschaft geführt. Heute weist das vergleichsweise kleine Deutschland die drittgrößte Volkswirtschaft der Welt auf – ein klares Zeichen dafür, dass die „soziale Einhegung“ einer Volkswirtschaft nicht schadet, sondern sogar großen Nutzen stiftet.

Diese Erfahrung kann auch Vorbild für die dringend notwendige „ökologische Einhegung“ einer Marktwirtschaft sein. Denn auch klima- und umweltpolitische Maßnahmen bedeuten für eine Volkswirtschaft keinen Nachteil, ganz im Gegenteil: Länder mit hohen ökologischen Standards sind widerstandsfähiger gegenüber Naturereignissen, weisen eine gesündere und zufriedener Bevölkerung auf und sind auch unabhängiger von geopolitischen Ereignissen. Wer auf Erneuerbare Energien im eigenen Land baut, braucht keine „Kriege um Öl“.

In Fürth, der Geburtsstadt Ludwig Erhards, soll die sozial-ökologische Modernisierung unserer Volkswirtschaft neuen Schwung bekommen.

SIE WOLLEN TEILNEHMEN?

Bitte melden Sie sich bis zum 25.09.26 an:

<https://helfen.bund-naturschutz.de/anmeldung-oekologisch-soziale-marktwirtschaft/>

Rückfragen: Laura Geipel, 0911 81 87 8-33
laura.geipel@bund-naturschutz.de

Veranstaltungsort

Ludwig Erhard Zentrum, Ludwig-Erhard-Straße 6,
90762 Fürth, www.ludwig-erhard-zentrum.de

Anreise

U-Bahn (U1) bis Haltestelle „Rathaus“

Busse bis Haltestelle „Rathaus“

Parken: Parkhaus Stadthalle, Rosenstraße 50 oder
Contipark Tiefgarage FLAIR, Königstraße 112-114

Tagungsbeitrag

Die Tagung selbst ist kostenfrei. Für die Verpflegung in der Mittags- und Kaffeepause erheben wir einen Unkostenbeitrag von € 30,00. Teilnahme nur bei Vorabüberweisung auf unser Konto möglich:
BUND Naturschutz in Bayern e.V.

IBAN: DE70 7509 0000 0000 6041 00

Verwendungszweck: *ÖSM-Tagung, Vor- und Nachname des Teilnehmenden*

In Zusammenarbeit mit:



Forum
Ökologisch-Soziale
Marktwirtschaft

Mit freundlicher Unterstützung von:



WIR FREUEN UNS AUF IHRE TEILNAHME!



ÖKOLOGISCH-SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT IM GEGENWIND: Stärkung von Resilienz und Akzeptanz

www.bund-naturschutz.de





Bildquelle: BlackMac/AdobeStock

HINTERGRUND

Diese Tagung, organisiert durch den BUND Naturschutz in Bayern e.V. (BN), den Arbeitskreis Wirtschaft und Finanzen des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) und das Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft (FÖS), bildet den Auftakt einer Veranstaltungsreihe, die Mut macht zu enkeltauglichen Reformen, anstatt in einem ideologischen „Weiter-So“ zu erstarren. Die Stadt Fürth, vertreten durch ihren Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung, unterstützt die Veranstaltung.

Die Tagung richtet sich an alle Interessierten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft.

Mehr Infos auf:

<https://bund-naturschutz.de/tagung-oekosoziale-marktwirtschaft>

PROGRAMM

09:00 UHR ANMELDUNG & BEGRÜSSUNGSKAFFEE

10:00 UHR BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

Prof. Dr. Hubert Weiger
Ehrenvorsitzender des BUND und BN

10:20 UHR GRÜSSWÖRTE

Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister der Stadt Fürth
Evi Kurz
Vorsitzende Stiftung Ludwig-Erhard-Haus

**10:40 UHR BLOCK 1: GRUNDPOSITIONEN
ÖKOLOGISCH-SOZIALE MARKTWIRTSCHAFT
IN DER ZEITENWENDE**

MODERATION **Carolin Schenuit**
Geschäftsführende Vorständin FÖS

IMPULS **Prof. Dr. Rudi Kurz**
Professor für Volkswirtschaftslehre an der Hochschule Pforzheim i.R.

IMPULS **Daniel Mittler**
Vorstand Bürgerbewegung Finanzwende e.V.

PANEL **Jakob von Weizsäcker** (angefragt)
Minister der Finanzen und für Wissenschaft des Saarlands

Monika Wüllner
CDU-Bundesvorstandsmitglied und stellvertretende Vorsitzende der CDA

Heiner Müller-Ermann
Sprecher AK Wirtschaft des BN

12:20 UHR MITTAGSPAUSE
mit Mittagessen vom Buffet

**13:20 UHR BLOCK 2: WIRTSCHAFT -
VERANTWORTUNG DER UNTERNEHMEN IN DER
ÖKOLOGISCH-SOZIALEN MARKTWIRTSCHAFT**

MODERATION **Prof. Dr. Frank Ebinger**
Sprecher AK Wirtschaft des BUND

IMPULS **Christine Sparvoli-Frank** (angefragt)
Regionalvorsitzende Die jungen Unternehmer

IMPULS **Stefan Dierks**
Vorstand BAUM e.V.; Biodiversity in Good Company/Politische Vernetzung

PANEL **Johannes Ehrnsperger**
Geschäftsführer Neumarkter Lammsbräu

Simon Probst
Projektmanager UPJ

15:00 UHR KAFFEPAUSE

**15:30 UHR BLOCK 3: ZUKUNFTSFÄHIGKEIT UND
DEMOKRATIE - VORSCHLÄGE ZUR KONZEPTI-
ONELLEN WEITERENTWICKLUNG
DER SOZIALEN MARKTWIRTSCHAFT**

MODERATION **Julia Dade**
ehemals Mitglied im Landesvorstand des BN

IMPULS **Ralf-Uwe Beck**
Bundesvorstandssprecher Mehr Demokratie e.V.

IMPULS **Carl Mühlbach**
Geschäftsführer FiscalFuture e.V.

PANEL **Luisa Neubauer** (angefragt)
Geografin, Klimaschutz-Aktivistin, Publizistin

Dr. Myriam Rapior
Mitglied im Bundesvorstand des BUND

17:10 UHR ABSCHLUSS

Martin Geilhufe
Landesvorsitzender des BN

17:30 UHR ENDE